

Jordi Pujol gibt auf

Barcelona. Der frühere katalanische Regierungschef Jordi Pujol zieht die Konsequenzen aus dem Skandal um sein nicht deklariertes Millionenvermögen (jW berichtete). Wie die Tageszeitung El Punt Avui am Mittwoch berichtete, gibt der konservative Politiker alle politischen Ämter auf und verzichtet auf die ihm bislang gewährte lebenslange Rente als früherer Präsident der Generalitat sowie auf sein bislang vom Staat bezahltes Büro. Er werde auch nicht mehr an den Vorstandssitzungen des von ihm gegründeten Parteienbündnisses CiU teilnehmen.

In den vergangenen Tagen hatten zahlreiche katalanische Parteien gefordert, Pujol die gewährten Leistungen zu entziehen. Politiker der linken CUP forderten zudem, der Politiker solle alle bislang erhaltenen Leistungen zurückzahlen.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/223894.jordi-pujol-gibt-auf.html>